



Sommerlesenacht

Von Troll und Sensemann

Wenn es stürmt und regnet, bleibt man lieber zu Hause... «Von wegen!», dachten sich rund 40 Erst- bis Drittklasskinder und versammelten sich letzten Freitag zu einer gemütlichen Märchennacht im Stumpenboden.

ds. Nach der kurzen Wanderung vom Primarschulhaus in Feuerthalen zum «Samichlauchhäuschen» begann der erste Programmpunkt. Ganz eng drängten sich die Primarschülerinnen und Primarschüler aneinander unter dem kleinen Vordach der Hütte, um kein Wort von Gudrun Dammaschs Märchen zu verpassen. Sie vermochte das junge Publikum mit den liebevoll erzählten Geschichten zu fesseln. Am 3. Juli ist unter anderem die Nacht des Heiligen Anatolius, dem Bekämpfer von bösen Kreaturen wie Trollen. Wer diese dunklen Wesen sind, vermittelte Frau Dammasch mit Troll-Märchen und zeichnete allen Kindern ein beschützendes Mal auf die Stirn. Paul Dammasch verlieh den Erzählungen mit mystischen Klängen auf dem Akkordeon eine feierliche Stimmung.

Zurück auf dem Fussballplatz durften die Schülerinnen und Schüler in einem Partyzelt,



Gudrun Dammaschs Märchen schafft heitere Stimmung...

Foto: ds.

das von Reinhold Vögelin zur Verfügung gestellt worden war, weitere schaurige Märchen über Fledermäuse und den Sensemann hören und einen kurzen Tanz lernen. Nach diesem spannenden folgte der friedliche Teil mit Spielen und

Grillieren, zu dem auch die Eltern eingeladen waren.

Das Feuerthaler Bibliotheksteam mit der Unterstützung von Hanni Langhans hatte sich für diesen Abend als Zusatz zur traditionellen Lesenacht, die jeweils im Spätherbst stattfindet,

etwas besonders Sommerliches für die Kinder einfallen lassen. Weder die Kinder noch die später dazugestossenen Eltern liessen sich anmerken, dass das Wetter nicht ganz so strahlend war, und lauschten, tanzten und grillten sehr fröhlich mit.

Drei Klassenreisen der Schule Feuerthalen

Erfahrungen und Erlebnisse

Ausflug nach Luzern

Am 17. Juni machten wir, die dritte Sek B, Luzern unsicher. In Luzern angekommen, begrüsst uns wärmende Sonnenstrahlen. Mit dem Schiff ging es weiter in Richtung Verkehrshaus. Nach einer Station auf dem Wasser spazierten wir einige Minuten, bis wir unser Reiseziel erreichten. Von Lynn und Joshua erhielten wir den kleinen Auftrag, Fragen zu beantworten. Als wir das gelöst hatten, durften wir selbststän-

dig die restlichen Projekte bestaunen und erforschen. Einige fanden Gefallen daran, sich im oberen Stock als Nachrichtensprecherin oder Nachrichtensprecher auszuprobieren. Als alle das bestaunt hatten, was sie interessierte, gingen wir gemeinsam auf das Schiff.

Am Bahnhof angekommen, durften wir uns frei bewegen. Einige assen zuerst zu Mittag, andere vergnügten sich gleich in der Stadt. Die Stadt war sehr schön und beeindruckend.

Aber auch am Vierwaldstätter See war es gemütlich und ruhig. Am frühen Abend trafen wir uns wieder beim Bahnhof, um die Heimreise gemeinsam antreten zu können. Müde aber mit vielen neuen und eindrucklichen Erlebnissen freuten wir uns auf den nächsten Tag.

Vielen Dank an Herrn Leutenegger, Lynn und Joshua.

Sarah, Christine und Martina

Fortsetzung auf Seite 2

Aus dem Inhalt

| | |
|---|-----|
| Verkehrshaus, Tinguely und Technorama | 1-2 |
| Motiviert und siegessicher | 3 |
| Grosser Preis vom Fenisberg | 4 |
| Der Wald tobt | 5 |
| Vom Nebel gejagt | 6 |
| Schule Feuerthalen | 7 |
| Kirchzettel / Veranstaltungen | 8 |

Fortsetzung von Seite 1

Erfahrungen und Erlebnisse

Basel

Als wir am 16. Juni in Basel waren, steuerten wir zuerst auf das Tinguely-Museum zu, wo uns ein Einblick in die Kunst gewährt wurde. Wir selbst mussten uns ein Kunstwerk aussuchen und es dann als Skizze auf ein Blatt übertragen. Nach einer Stunde verliessen wir das Museum wieder und hatten ein paar Stunden Zeit, um uns Basel anzusehen. Am Nachmittag machten wir mit einem Schiff eine Rundfahrt. Das Wetter spielte auch mit, und so konnten wir die Fahrt geniessen und uns zurücklehnen. Nach der Schifffahrt wurde uns nochmals ein wenig Freizeit gewährt, und wir trafen uns später am Bahnhof. Dort hielten wir unseren Aufenthalt mit einem gemeinsamen Gruppenfoto fest. Um 18.00 Uhr wurden wir dann in Schaffhausen entlassen.

Schulreise nach Winterthur

Am 18. Juni gingen wir zusammen mit der Klasse und unserem Klassenlehrer nach Winterthur. Wir trafen uns um 8.00 Uhr am Bahnhof Feuerthalen



Dritte Sek B in Basel.

Foto: zvg.

und fuhren dann mit dem Bus nach Dachsen. Dann weiter mit dem Zug nach Winterthur. Danach spazierten wir zur Trendsportanlage «Block 37» und betätigten uns dann individuell sportlich. Klettern, Skaten, Beach-Volleyball, Go-KartFahren gehörten zu den Aktivitäten. Um 11.00 Uhr konnten wir uns

unserer Freizeit widmen. Wir gingen in die Stadt und assen zu Mittag, kauften Kleider ein und genossen die freie Zeit. Vor dem Technorama trafen wir uns dann um 14.30 Uhr. Wir bildeten Gruppen und suchten uns ein geeignetes Experiment aus den verschiedenen Sektoren aus. Wir schrieben jedes einzel-

ne Detail auf und zeichneten eine Skizze. Um 15.30 Uhr gingen dann die meisten wieder an den Bahnhof, andere gingen noch einmal in den Block 37 und fuhren Go-Kart. Das Fazit des ganzen Tages war sehr positiv und hat uns allen sehr viel Spass bereitet.

Joshua und Gilles

r. pfeiffer
HEIZUNGEN

Tel. 052 624 78 78
Fax 052 624 78 81

Korallenstieg 16
8200 Schaffhausen

Magazin: Steigstrasse 6
8245 Feuerthalen

Wärmetechnische Anlagen
Heizungen / Ölfeuerungen
Reparatur- und Störungsservice
Unverbindliche Gratis-Offerten

www.pfeiffer-heizungen.ch
pfeiffer.heizungen@bluewin.ch

- Bedürfnisse
- Wünsche
- Träume

Mehr Möglichkeiten.

Bald auch in Kleinandelfingen

ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN

Die Bank. Seit 1817.

www.ersparniskasse.ch

GERMANN
8245 Feuerthalen

Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20

Das kleine Geschäft
mit dem grossen Service

SHARP

Sommersporttag der Oberstufe Feuerthalen vom 11. Juni

Vielfältige Disziplinen verlangten vollen Einsatz

Obwohl der Sporttag mit schlechtem Wetter startete, wurde er dennoch ein Erfolg. Gegen Mittag verschwanden dann auch die dunklen Wolken vom Himmel.

Leichtathletik und Nachmittagsprogramm

Starten mussten die Schüler zu verschiedenen Zeiten. Die Leichtathletik begann mit Hochsprung, gefolgt von Weitsprung, Hindernislauf, Ballwurf, Kugelstossen und 1500-Meter-Lauf.

Alle Schülerinnen und Schüler waren motiviert und siegesicher. An allen Posten wurde richtig mitgearbeitet. Tatkräftige Lehrpersonen, helfende Eltern und unter anderem auch Schülerinnen und Schüler halfen, wo sie nur konnten, damit auch alles glatt lief. Um 11.00 Uhr hatten auch die Letzten den 1500-Meter-Lauf überstanden und durften über Mittag nach Hause gehen.

Um 13.00 Uhr versammelten sich alle Schüler auf dem Schulareal, um gemeinsam Fussball und Basketball zu spielen. Die Mädchen kämpften um den Sieg im Basketball und die Jungs um den Sieg im Fussball.

Falls man sich eine kleine Verschnaufpause gönnen wollte, standen am Schulseingang Getränke und Äpfel zur Verfügung. Gegen 16.00 Uhr hatten alle den Sporttag absolviert. Die Rangverkündigung folgte in den Kategorien Leichtathletik und Triathlon, wo die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten der Mädchen und Jungs ausgezeichnet wurden. Die Gewinner vom Basketball- und Fussballturnier bekamen ebenfalls einen Preis. Nach der Rangverkündigung durften alle Schüler endlich – erschöpft aber zufrieden – entlassen werden.

Fabienne Lottenbach



dem hektischen Schwimmen zu erholen. Als die Triathleten wieder umgezogen waren, hatten sie den Auftrag, sich beim Vitaparcours bei einem Lehrer zu melden. Beim Start des Parcours warf man sich eine Startnummer über und die, die es brauchten, nahmen eine kleine Stärkung zu sich. Jetzt hiess es ab aufs Velo. Beim Veloteil des Triathlons musste man sieben Mal den Vitaparcours fahren, das sind etwa 15,4 Kilometer. Auf der Strecke war alles vorhanden: Es ging geradeaus, bergab und bergauf. Wenn man die Velofahrt absolviert hatte und völlig erschöpft ins Ziel kam, hiess es Velo hinstellen und zu Fuss weiter. Natürlich konnte man etwas trinken und einen Riegel verspeisen. Die Joggingstrecke umfasste zwei Runden des Vitaparcours, also etwa 4,4 Kilometer. Wenn man das geschafft hatte, wurde man nach Hause entlassen.

Triathlon

Die Schüler mussten je nach Gruppe während verschiedenen Zeiten anwesend sein. Die Disziplin Triathlon begann im Hallenbad. Zuerst konnte man sich erst richtig einschwimmen und sich aufwärmen. Die Aufgabe hier war, 300 Meter zu schwimmen. Das waren im Hallenbad Stumpfenboden zwölf Längen. Nach dem Schwimmen hatte man ein bisschen Zeit zum Umziehen und sich von

Philipp Zulauf

Musikverein Feuerthalen Herzlichen Glückwunsch, Urs!

Wir sind alle mächtig stolz auf unseren Dirigenten Urs Mark.



Urs Mark.

Foto: E. Mark

Am 27. Juli hat sich eine kleine Delegation des Musikvereins Feuerthalen um 12.00 Uhr beim Probelokal eingefunden und den Weg nach Schindellegi unter die Räder genommen. Dort durften wir Urs bei seiner Abschlussprüfung vom Dirigentenkurs der Mittelstufe unterstützen. Diese hat er dann auch mit Bravour bestanden! Wir gratulieren dir, Urs dazu ganz herzlich und hoffen, noch viele Jahre mit dir musizieren zu können.

Musikverein Feuerthalen,
Gabriela Schlegel

Seifenkistenrennen in Langwiesen Wer bremst verliert!

Zum 39. Mal kämpften am zweitletzten Juni-Wochenende 28 Seifenkistenpilotinnen und Seifenkistenpiloten um den Sieg beim «Grossen Preis vom Fenisberg» in Langwiesen.

Das Wetter war nicht ideal, so dass die Fahrer abschnittsweise mit einer nassen Strecke vorlieb nehmen mussten. Mit 35,11 Sekunden knackte Jan Schmid aus Schlatt den Streckenrekord und holte sich damit den Gesamtsieg. In der Kategorie «Einheimische» konnte Brandon Huber aus Langwiesen das Rennen für sich entscheiden.

Kurz vor der Preisverteilung zeigte die Trommlergarde Langwiesen ihr Können, bevor sich dann jeder Teilnehmer einen tollen Preis aussuchen durfte. Wer in diesem Jahr das herrliche Risotto aus der Festwirtschaftsküche verpasst hat, sollte dies im nächsten Jahr unbedingt nachholen!

Franziska Bienz



Melina Bienz wartet konzentriert auf das Startzeichen.

Foto: Franziska Bienz

Goldene Hochzeit Angela und Werner Zürcher-Kling Wunderschöne Erinnerungen

us. Am Rüttenenweg 14 in Feuerthalen feiert das Ehepaar Angela und Werner Zürcher-Kling am 11. Juli die goldene Hochzeit. Zürchers sind nicht nur seit fünfzig Jahren verheiratet, ebenso lange wohnen sie auch schon in unserer Gemeinde. In seinen jüngeren Jahren war Werner Zürcher Amateur-Radrennfahrer. Dieser Umstand ist indirekt auch verantwortlich dafür, dass er seine Angela kennen lernte. Anlässlich eines Velorennens in Tuttligen kreuzten sich nämlich ihre Wege zum ersten Mal, und fünf Jahre später gaben sich Angela und Werner das Ja-Wort anlässlich einer Doppelhochzeit mit guten Freunden. Die Jubilare haben viel von der Welt gesehen: Ob Neuseeland, Portugal oder Skandinavien, Zürchers waren überall. Meistens reisten sie mit dem Wohnmobil und lernten so Land und Leute kennen. Ein unvergessliches Erlebnis für Werner Zürcher war die Besteigung des Kilimandscharos in Tansania. Angela und Werner Zürcher haben drei Söhne und sind stolze Grosseltern, die bei Bedarf gerne auch als Babysitter einspringen. Leider zwingt die angeschlagene Gesundheit von Werner Zürcher die beiden dazu, heute alles langsamer anzugehen. Ein kleiner Spaziergang gehört aber auf jeden Fall zum Tag. Zudem bleiben die Erinnerungen an all die schönen Reisen und Erlebnisse, die beide zusammen erleben durften.

Das Ehejubiläum wird das Paar im kleineren Kreis gemütlich feiern, denn mit dem 80. Geburtstag von Werner Zürcher steht im Dezember dieses Jahres schon wieder ein Fest an.

Liebe Frau Zürcher, lieber Herr Zürcher, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert Ihnen herzlich zur goldenen Hochzeit und wünscht Ihnen einen wunderschönen Festtag.

Rangliste 2009

Kategorie Einheimische

| Rang | Name | Ort | Jg | Lauf 1 | Lauf 2 | Total |
|------|-----------------|-------------|----|--------|--------|--------|
| 1 | Huber Brandon | Langwiesen | 95 | 38.93 | 38.56 | 77.49 |
| 2 | Tonina Reto | Langwiesen | 93 | 40.77 | 39.60 | 80.37 |
| 3 | Hürlimann Dario | Langwiesen | 96 | 41.59 | 39.51 | 81.10 |
| 4 | Roth Robin | Langwiesen | 00 | 42.72 | 39.67 | 82.39 |
| 5 | Huber Virginia | Langwiesen | 97 | 41.72 | 41.11 | 82.83 |
| 6 | Schenk Roman | Feuerthalen | 98 | 43.16 | 41.51 | 84.67 |
| 7 | Wegberg Björn | Langwiesen | 98 | 43.00 | 41.77 | 84.77 |
| 8 | Niederer Angela | Langwiesen | 98 | 47.35 | 45.80 | 93.15 |
| 9 | Bienz Melina | Langwiesen | 98 | 50.25 | 45.53 | 95.78 |
| 10 | Hürlimann Sina | Langwiesen | 99 | 51.49 | 47.52 | 99.01 |
| 11 | Bienz Delia | Langwiesen | 99 | 52.55 | 48.31 | 100.86 |

Ristorante Pizzeria
Dolce Vita
Mediterrane Küche ist unsere Spezialität
Fam. Corpora Langwiesen, Tel. 052 654 07 09
www.ristorante-dolce-vita.ch

Ihr Zweiradspezialist
seit über 20 Jahren
Hafner
Bike+Scooter
Adlergasse 5a, Feuerthalen
Telefon 052 659 35 74

Elternmittag der Pfadi Feuerthalen

Wenn am Waldrand etwas los ist...

An den Samstagnachmittagen holt die Pfadi Feuerthalen die Kinder vom Alltag weg, um mit Gleichaltrigen unterwegs zu sein, etwas Neues zu erleben, sich auszutoben und Spass zu haben.

Vor den Sommerferien wollten wir nochmals mit der ganzen Abteilung einen Nachmittag verbringen und luden somit die Eltern zum gemeinsamen Grillieren ein.

Die Kinder trafen sich alle in der Pfadihütte zum Start des Nachmittags. Um zu testen, wie gut wir uns im Cholfirst auskennen, wagten wir einen Postenlauf mit verschiedensten Aufgaben. Alle Gruppen fanden die vorgegebenen Orte, beantworteten fleissig die Fragen und waren dann pünktlich wieder zum Zvieri zurück.

Bei einem Quiz konnten alle noch ihre letzten Punkte sammeln. Mit lauten Stimmen wollten alle die richtige Lösung bekannt geben, was kurz etwas chaotisch wurde. Schlussendlich bekamen die Gewinner einen kleinen Preis, der schnell weg war und gut mundete.

Während die Kinder mit ihren Leitern unterwegs waren, hatten die Eltern die Möglichkeit, sich mit der Abteilungsleitung zusammzusetzen, um neue Informationen auszutau-



Elternmittag PAF.

Foto: Suhini

schen, Fragen zu klären, Ideen anzubringen und ein neues Elternkomitee zur Unterstützung der Pfadiabteilung aufzubauen. Schön, dass sich so viele Eltern

für die Pfadi einsetzen und uns unterstützen, herzlichen Dank!

Bald war das Feuer bereit, und so stand dem Grillieren nichts mehr im Wege. Gemein-

sam genossen wir den lauen Sommerabend in der Hütte. Die Kinder konnten sich am Waldrand austoben und spielten lustige Spiele.

In den ersten zwei Sommerferienwochen heisst es dann Rucksack packen und ab ins Sommerlager. Wir sind gespannt auf unsere Abenteuer im Wald, am See, im Zelt und in der Gruppe. Nach den Ferien begrüßen wir alle interessierten Kinder, um am Schnuppermittag in die Pfadiwelt einzutauchen.

Pfadi Feuerthalen

www.meinekosmetikerin.ch

Fortbildungsschule

Wechsel der Schulleiterin

Nach sechs Jahren verabschiedet sich Nicole Künzler und nach vier Jahren Sabine Vieli von der Fortbildungsschule Feuerthalen. Die Leitung der beliebten Freizeitkurse übernimmt ab August Fränzi Eisenegger.

Am neuen Kursprogramm, das nach den Sommerferien in neu-



Fortbildungsschulleiterin
Fränzi Eisenegger.

Foto: zvg.

er Farbe erscheint, hat Fränzi Eisenegger bereits mitgearbeitet. Wir wünschen unserer Nachfolgerin viel Kreativität und Erfolg im Kurswesen unserer Gemeinde. Das Kursprogramm für Herbst/Winter wird an alle Haushaltungen versandt. Seit Anfang dieses Jahres hat man die Möglichkeit, das Kursprogramm auch als pdf-Datei auf der Homepage der Schule Feuerthalen herunterzuladen.

Im neuen Kursprogramm sind wieder allerlei spannende Kurse für jeden Geschmack dabei. Aus der Themenliste der

Hauswirtschaft: Buffet-Party, kreolische Küche, «Ein Männlein steht im Walde» und der beliebte Kurs «Männer an die Kochtöpfe». Aus dem Textilen: Nähkurs kunterbunt, Tilda Engel und Pantoffeln aus Walk-

stoff. Ebenfalls wird ein Garten- und floraler Kurs angeboten sowie im neuen Jahr für den Hilari «Kinderschminken».

Nicole Künzler und Sabine Vieli,
Fortbildungsschule

Corina's corner
Damen- und Herrencoiffeur
Corina Popp 077 463 78 46
Zürcherstr. 8 8245 Feuerthalen

Für Schaffe und Baue mit Holz
umgezogen...
Gabriel Graf 079 683 6209
NEU: Magazin Flurlingerweg 3
<http://sites.google.com/site/gabrielgraf8245/>

Gymnastikgruppe Feuerthalen

Wanderweekend im Glarnerland

16 Frauen trotzten dem schlechten Wetterbericht!!



Von links nach rechts: Renate Benker, Petra Kobler, Monika Frei, Madeleine Cléménçon, Jutta Frank, Fränzli Ulrich, Sabine Vieli.

Fotos: zvg.

Die Gymnastikgruppe bestieg am Samstag, dem 20. Juni den Zug nach Schwanden. Das Postauto brachte die Gruppe nach Kies zur Mettmenbahn. Es wurde gestaunt, bis in welche «Krachen» das Postauto fährt!

Nach einer kurzen Fahrt mit der Seilbahn (zum Glück... einige Höhenmeter weniger «schuenä») begann die zweieinhalbstündige Wanderung bei 1610 Metern. Nichts wie los... der Nebel wollte die Wandervögel einholen... aber es ge-

lang ihm nicht – hihi!

Die Wanderung führte durch ein spezielles Gebiet: «Freiberg Kärpf», das älteste Wildschutzgebiet Europas und UNESCO-Weltnaturerbe, zur Leglerhütte auf 2273 Metern. Die Leglerhütte ist eine der modernsten und ökologischsten SAC-Hütten.

Leider hatte der Nebel die Hütte inzwischen auch erreicht, sodass aus einer spektakulären Aussicht ein Apéro in der Hüttenstube wurde!



Von oben links: Susanne Marty, Marianne Sallenbach, Doris Schmid, Marianne Schaber, Renate Benker, Madeleine Cléménçon, Käthi Grau, Jeannette Humbert, Petra Kobler, Jutta Funk, Juana Moser, Patricia Ott, Fränzli Ulrich, Sandra Fischer, Monika Frei.

Nach einem feinen Nachtessen klappte es dieses Jahr auch mit dem richtigen Schlummertrunk.

Am Sonntag verliess die Gruppe die Leglerhütte bei drei Grad Celsius und Graupelschauer.

Der dreieinhalbstündige Weg führte über das Wildmadfurggeli zur Bergstation Ämpächli. Leider eröffnete sich der Blick über die Glarner Hauptüberschiebung um den Piz Sardona

inklusive Martinsloch nicht! Nach dem Mittagessen im Restaurant der Bergstation flitzten die mutigen per Monster-Trottinetts die vier Kilometer hinunter bis zur Talstation in Elm. Kaum waren die Trottinetts abgeben, begann es zu regnen, was uns nicht weiter störte, denn schon folgte die Heimreise.

Für das gut organisierte Wanderweekend ein herzliches Dankeschön an Doris Schmid und Monika Frei, es war toll wie immer.

Übrigens: Die Gymnastikgruppe Feuerthalen trainiert jeweils am Montag von 20.00 bis 21.30 Uhr in der Turnhalle Spilbrett. Interessiert? Schau einfach vorbei.

Sandra Fischer,
Gymnastikgruppe Feuerthalen

KLEINInserate Zu verschenken

Hometrainer

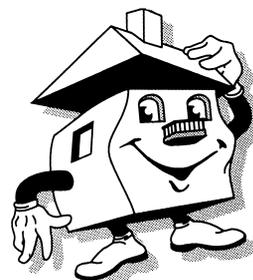
Kettler Condor electronic sport
Telefon 076 307 47 89

Sudoku

| | | | | | | | | |
|---|--|---|---|---|---|---|--|---|
| 6 | | | 8 | | 3 | 7 | | |
| 4 | | 7 | | | | | | 5 |
| | | | | 7 | | 6 | | 9 |
| | | | | | 5 | 9 | | 3 |
| | | 2 | 4 | | 9 | 1 | | |
| 3 | | 4 | 1 | | | | | |
| 2 | | 5 | | 6 | | | | |
| 9 | | | | | | 2 | | 1 |
| | | 6 | 9 | | 2 | | | 7 |

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



Huber
Bühler ag

Tel. 052 625 42 71
Mühlentalstrasse 12
8200 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:

Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:

ga. Eva Gasser, Vorsitzende
ks. Kurt Schmid, stv. Vorsitzender
ch. Cornelia Heil; us. Ursula Schmid
ds. Dominique Späth

Adresse:

Redaktionskommission
Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,

Druck und Administration:

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10;
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:

Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare

Schule Feuerthalen



Gutscheine für den zahnärztlichen Jahresuntersuch

Beim zahnärztlichen Jahresuntersuch der Feuerthaler Schulkinder gibt es eine Änderung. An Stelle der nicht mehr zeitgemässen Reihenuntersuchungen wird das Gutscheinsystem eingeführt.

Das bisherige Modell «Reihenuntersuch mit Zahnbüchlein» hat in verschiedener Hinsicht den gesetzlichen Vorschriften nicht mehr genügt.

Am 24. Juni 2009 hat die Schulpflege Feuerthalen der Einführung des kantonalen Gutscheinsystems zugestimmt, das ab dem kommenden Schuljahr in Kraft tritt.

Neu lassen Erziehungsberechtigte ihre Kinder bei einem Zahnarzt ihrer Wahl untersuchen.

Die Schule Feuerthalen gibt den Eltern anfangs Schuljahr für jedes Kind Schulzahnuntersuchungs-Gutscheine im Wert von 65 Franken ab.

Die obligatorische zahnärztliche Untersuchung ist somit für die Eltern wie bis anhin gratis, allerdings nur während einer gewissen Zeitspanne und gegen Abgabe des Gutscheins.

Mit dem Gutschein zusammen erhalten die Eltern einen Brief, der ihnen die Anwendung des Gutscheins erklärt. Weitere Informationen finden Sie in unserem neuen Reglement «Schulzahnpflege», welches auf der Homepage der Schule unter www.schule-feuerthalen.ch heruntergeladen werden kann.

Wir sind überzeugt, mit diesem vom Kanton empfohlenen Konzept der Zahnpflege nach modernsten medizinischen Erkenntnissen Rechnung zu tragen, und danken Ihnen heute schon für Ihre Unterstützung.

Ihre Schulpflege

Feuerthalen *engagiert*
engagiert

www.feuerthalen.ch

Piepst bei dir?



Mit einem Pager der Feuerwehr bleibst du auf dem Laufenden

Die Feuerwehr braucht DICH!

www.feuerwehr-ausseramt.ch

Schule Feuerthalen



Schulergänzende Betreuung

Liebe Eltern

Ab Beginn des neuen Schuljahres am 17. August 2009 startet auch die neu organisierte schulergänzende Betreuung. Das Angebot richtet sich an alle Schulkinder der Gemeinde Feuerthalen und sieht wie folgt aus:

Mittagstisch

Montag bis Freitag: 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Nachmittagsbetreuung

Dienstag und Donnerstag: 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Leistungen der schulergänzenden Betreuung sind grundsätzlich beitragspflichtig. Die Elternbeiträge wurden wie folgt festgesetzt:

Preise

Mittagstisch:

- Fr. 12.– pro Kind
- Fr. 10.– pro Kind bei zwei und mehr Kindern

Nachmittagsbetreuung, inklusive Zvieri:

- Fr. 5.– pro Stunde
- Fr. 20.– pro Nachmittag

In Härtefällen kann ein Gesuch um Tarifiereduktion gestellt werden; Entscheidbehörde ist die Schulpflege.

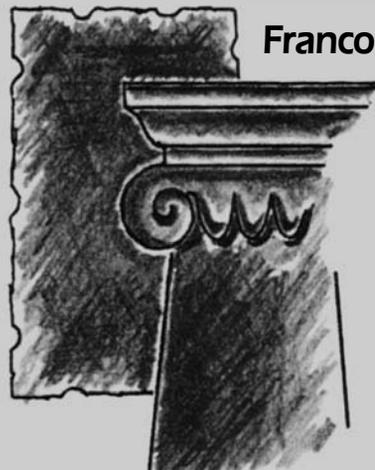
Anmeldungen können ab sofort an Eva Gasser, Bahnstrasse 15, 8246 Langwiesen, Telefon 052 659 41 05, gerichtet werden. Auf der Homepage der Schule unter www.schule-feuerthalen.ch kann das Anmeldeformular heruntergeladen werden.

Kurzfristige An-/Abmeldungen sind über Telefon 078 623 19 48 jederzeit möglich!

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin der schulergänzenden Betreuung, Eva Gasser, unter Telefon 052 659 41 05 zur Verfügung (wenn keine Antwort, bitte Band besprechen; wir rufen so bald als möglich zurück).

Ihre Schulpflege

Franco Fregona Bildhauer



Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rottmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67

Reformierte Kirche

| | | | |
|----|----------|----------|---|
| SO | 12. Juli | 9.30 Uhr | Gottesdienst mit Pfarrer Jochen Reichert Anschliessend Apéro |
| SO | 19. Juli | 9.30 Uhr | Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen in der Kirche Laufen mit Pfarrerin S. von Grünigen Anschliessend Apéro |

Römisch-katholische Kirche

| | | | |
|----|----------|-----------|--|
| SO | 12. Juli | 9.30 Uhr | Gottesdienst in Feuerthalen Keine Messe in Uhwiesen |
| MI | 15. Juli | 18.30 Uhr | Rosenkranz in Feuerthalen |
| FR | 17. Juli | | Keine Messe |
| SO | 19. Juli | 9.30 Uhr | Gottesdienst in Feuerthalen Keine Messe in Uhwiesen |
| MI | 22. Juli | 18.30 Uhr | Rosenkranz in Feuerthalen |
| FR | 24. Juli | | Keine Messe |

Familie sucht in Feuerthalen

Haus mit mindestens 6 Zimmern zum Kaufen.

Haben Sie eins, oder wissen Sie eins?

Melden Sie sich bitte unter Telefon 052 654 03 70.

Vielen Dank!

Kaufe alle Gold-Armbanduhren mit Goldarmband.

Barzahlung!

Kaufe auch Goldschmuck und Altgold.

Tel. 052 343 53 31 H. Struchen

bevor's
Windowfs wird
ruosch
ONLINE.CH
Telefon 052 659 42 74

KLEINInserate Gesucht

Person,
die uns zwei Hundedamen (freundlich, temperamentvoll) ausführt. Ca. 8-12x/Monat, unregelm., unsere Chefin arbeitet Schicht im Spital. Telefon 079 397 52 90.

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** **144**
- **Feuerwehr** **118**
- **Giftnotfall** **145**
- **Polizei-notruf** **117**
- **SPITEX** **052 659 28 02**



Nicht nur Ihr Drucker!

Auch
FERTIGUNG von
BROSCHÜREN
ALLER ART

**landolt
druck**

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, CH-8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Langeweile? BEI UNS NIE!

**MOSKITO
DER JUGENDTREFF
IN FEUERTHALEN**

Die nächsten Termine des Jugendtreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

| Datum | Zeit | Anlass |
|---|------|--------|
| Vom 11. Juli bis 16. August geschlossen, Sommerferien | | |

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, droost@gmx.ch

Bauamt

Bauprojekte

Sonja und Olaf Greis, Dahlienstrasse 10, 8245 Feuerthalen; Projektverfasser WIGASOL Wintergärten, Rikonerstrasse 21, 8307 Effretikon; Anbau Wintergarten, Assek.-Nr. 487, Kat.-Nr. 852, Wohnzone 2.0 m³/m², Dahlienstrasse 10, 8245 Feuerthalen.

Landolt AG, Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen; Neubau Vordach und Hebebühne, Assek.-Nr. 149, Kat.-Nr. 2324, Wohn- und Gewerbezone 2.5 m³/m², Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 bis 316 PBG).

8245 Feuerthalen, 10. Juli 2009

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Terminkalender Juli 2009

| Wochentag | Datum | Anlass | Ort | Veranstalter |
|------------|----------|----------------------------|---------------------------|----------------------------------|
| Samstag | 11. Juli | Sommerlager (bis 23. Juli) | | Pfadi Feuerthalen |
| Mittwoch | 15. Juli | SPITEX-Sprechstunde | SPITEX-Stützpunkt | SPITEX Feuerthalen/Langwiesen |
| Donnerstag | 16. Juli | Mütter- und Väterberatung | Kirchzentrum St. Leonhard | Zentrum Breitenstein Andelfingen |
| Mittwoch | 22. Juli | SPITEX-Sprechstunde | SPITEX-Stützpunkt | SPITEX Feuerthalen/Langwiesen |

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)